

# Mietkautionsversicherung

## Was ist eine Mietkautionsversicherung

Wenn du in eine Wohnung ziehst, dann verlangt die Verwaltung von dir ein Gelddepot, als Sicherheit, falls du die Miete nicht zahlst oder die Wohnung beschädigst. Dieses Geld zahlst du auf ein Sperrkonto ein und bekommst es zurück, wenn du ausziehst und die Wohnung unbeschädigt ist.

Das Depot ist oft hoch (bis zu drei Monatsmieten) und nicht alle haben dieses Geld zur Verfügung, darum ist eine Mietkautionsversicherung die Alternative.

## Vergleich MKV und Mietzinsdepot

### Mietkautionsversicherung:

- Du zahlst statt eines Depots eine Jahresprämie, die viel tiefer ist und hast so während des Mietens dein Geld zur Verfügung
- Die Jahresprämie bekommst du nicht zurückerstattet, auch wenn bei deinem Auszug alles in Ordnung ist
- Im Vertrag vereinbarst du den Betrag, den die Versicherung bei Schaden bezahlen muss
- Bei Schaden: Versicherung übernimmt Schaden (max. Betrag der im Vertrag steht) und fordert das Geld von dir zurück

### Mietzinsdepot

- Du zahlst bis zu drei Monatsmieten als Depot auf ein Sperrkonto ein
- Weder du noch die Verwaltung kann auf das Sperrkonto zugreifen (nur bei nachgewiesenem Schaden darf die Verwaltung zugreifen)
- Das Depot bekommst du voll zurückerstattet, wenn dein Mietverhältnis endet und mit der Wohnung alles in Ordnung ist
- Im Schadensfall behält die Verwaltung das Depot ein und berechnet dir den Rest